

# SCHOOL-SCOUT.DE



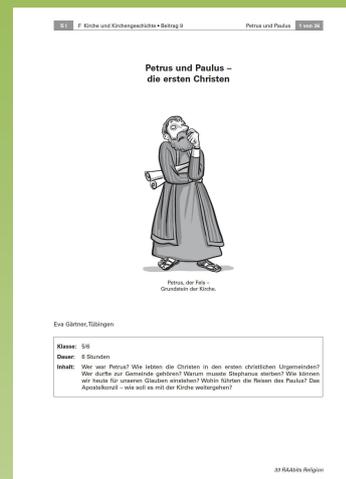
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Petrus und Paulus - die ersten Christen*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



## Petrus und Paulus – die ersten Christen



Petrus, der Fels –  
Grundstein der Kirche.

Eva Gärtner, Tübingen

**Klasse:** 5/6

**Dauer:** 6 Stunden

**Inhalt:** Wer war Petrus? Wie lebten die Christen in den ersten christlichen Urgemeinden? Wer durfte zur Gemeinde gehören? Warum musste Stephanus sterben? Wie können wir heute für unseren Glauben eintreten? Wohin führten die Reisen des Paulus? Das Apostelkonzil – wie soll es mit der Kirche weitergehen?

## Fachliche Hinweise

### *Wer war der Apostel Petrus?*

Der Apostel Simon Petrus war ein einfacher Fischer. Ein Mensch, der an sich zweifelte, der schlief, statt zu beten, und Jesus bei seiner Verhaftung dreimal verleugnete. Ihn wählte Jesus aus, um die Kirche nach seinem Tod weiterzuführen.

*„Ich werde dir die Schlüssel des Himmelreiches geben. Was du auf Erden binden wirst, das wird auch im Himmel gebunden sein, und was du auf Erden lösen wirst, das wird auch im Himmel gelöst sein“* (Mt 16,19). Bis heute begründet die katholische Kirche ihren Absolutheitsanspruch mit diesem Auftrag Jesu. Nur Priester haben die Vollmacht, im Namen Gottes Sünden zu vergeben, d.h., Menschen den Zutritt zum Himmelreich zu gewähren oder zu verweigern. Der amtierende Papst gilt als Nachfolger Petri.

### *Die erste Gemeinde in Jerusalem*

Die erste Gemeinde in Jerusalem war sehr klein. Die Gläubigen brachen das Brot miteinander und waren, so berichtet die Apostelgeschichte, *„ein Herz und eine Seele“* (Apg 4,32). Da sie mit einer baldigen Wiederkehr Jesu rechneten, trafen sie keine Vorkehrungen für die Zukunft. Sie verkauften all ihren Besitz, um ärmere Brüder und Schwestern zu unterstützen.

### *Kein Mensch ist unrein vor Gott*

Die Mitglieder der christlichen Urgemeinden verstanden sich als gläubige Juden. Die Bitte des römischen Hauptmanns Kornelius, in die Gemeinde aufgenommen zu werden, brachte Petrus in Bedrängnis. Denn als Jude durfte er keinen Kontakt zu den als „unrein“ geltenden Heiden pflegen. Doch in einer Vision fordert Gott Petrus auf, das Fleisch unreiner Tiere zu essen. Als Petrus dies mit dem Hinweis auf die Reinheitsgebote ablehnt, mahnt Gott: *„Was Gott für rein erklärt, nenne du nicht unrein“* (Apg 10,15). Hier setzt sich der Christusglaube vom Judentum ab. Kein Mensch ist unrein, jeder kann zu Christus finden und ihm nachfolgen.

### *Die Christen werden verfolgt – damals wie heute*

Das jüdische Umfeld erachtete die Aufnahme von Heiden als Abfall vom Judentum. Als einer der Ersten geriet Stephanus, Diakon und führendes Mitglied der Jerusalemer Christusgemeinde, mit den hellenistischen Juden in Konflikt. Sie warfen ihm vor, wider das Gesetz zu predigen, und brachten ihn vor den Hohen Rat (Apg 6,9–15). Nach seiner Verteidigungsrede ergriff ihn die erbitterte Menge und steinigte ihn vor den Toren der Stadt. Der heilige Stephanus gilt als der erste christliche Märtyrer.

### *Paulus, der Abenteurer Gottes*

Auch Paulus lebte und starb für seinen Glauben. Saulus, wie er ursprünglich hieß, war ein gläubiger Jude, der die ersten Christen verfolgte. Bei Damaskus erschien ihm Christus. Von da an nannte Saulus sich Paulus und verkündete die Botschaft Jesu. In den folgenden Jahren reiste Paulus durch den gesamten Mittelmeerraum und erzählte den Menschen von Jesus. Oft wurde Paulus verhaftet, am Ende hingerichtet. Doch er nahm all das im Vertrauen auf Gott auf sich.

### *Beschneidung für Heidenchristen? – Das Apostelkonzil trifft eine weitreichende Entscheidung*

Auf seinen Missionsreisen verbreitete Paulus den Glauben an Jesus Christus in der gesamten antiken Welt. Immer mehr Menschen baten darum, die Taufe empfangen zu dürfen. Unter den Christen entbrannte deshalb ein Streit darüber, ob diese „Heidenchristen“, wie sie in Abgrenzung zu den „Judenchristen“ genannt wurden, vor der Taufe beschnitten werden mussten. Die Entscheidung des Apostelkonzils, Heidenchristen die Beschneidung nicht aufzuerlegen, hatte weitreichende Folgen für die Entwicklung der Kirche. Denn sie war dafür verantwortlich, dass das Christentum keine Sekte am Rande des Judentums blieb, sondern sich zu einer eigenständigen Religion entwickelte.

## Didaktisch-methodische Hinweise

*Wie ist die vorliegende Reihe aufgebaut?*

### Stunde 1: Wer war Petrus?

Zu Beginn der Einheit werden bereits vorhandene Vorkenntnisse über den heiligen Petrus spielerisch zusammengetragen. Anschließend befassen sich die Lernenden in arbeitsteiliger Gruppenarbeit mit zentralen Ereignissen seines Lebens (M 1). Diese werden im Facebookprofil Petri (M 2) gesichert. Anschließend erfahren die Lernenden vom Auftrag Jesu an Petrus (M 3), der Kirche vorzustehen.

### Stunde 2: Wie lebten die Menschen in der ersten christlichen Gemeinde?

Ein fiktives schwarzes Brett der Jerusalemer Urgemeinde (M 4) gibt Einblick in den Alltag der ersten Christen. Anschließend beschäftigen sich die Lernenden mit dem Betrug des Hananias und beurteilen das Verhalten der agierenden Personen. Ein Zeitungsartikel (M 5) informiert über den historischen Hintergrund des Konfliktes. Die zuvor erworbenen Kenntnisse werden in Form eines fiktiven Interviews mit Gemeindevorsteher Petrus (M 6) gesichert.

### Stunde 3: Wer darf zur Gemeinde gehören?

In M 7 lernen die Jugendlichen jüdische Reinheitsvorschriften und deren Bedeutung kennen. In einem Brief aus der Perspektive des Apostels Petrus erörtern sie Pro- und Kontra-Argumente für die Aufnahme des römischen Hauptmannes Kornelius in die christliche Gemeinde (M 8). In der Vertiefungsphase lernen sie die Antwort Gottes kennen (M 9).

### Stunde 4: Wie kann man für seinen Glauben einstehen?

Ein fiktives Gespräch zweier Jüdinnen (M 10) gibt Aufschluss über die Vorurteile der jüdischen Bevölkerung gegenüber den ersten Christen. Anschließend schlüpfen die Lernenden in die Rolle eines Polizeiinspektors und klären anhand der Indizien den „Mordfall Stephanus“ (M 11) auf. In der Vertiefungsphase überlegen sie, wie wir heute für unseren Glauben Zeugnis ablegen können.

### Stunde 5: Kann der Glaube einen Menschen verändern?

Eine Verwechslungsgeschichte (M 12) sensibilisiert die Lernenden für die Bedeutung des Namens für die eigene Identität. Anschließend beschäftigen sie sich in arbeitsteiliger Gruppenarbeit mit dem Damaskus-Erlebnis des Paulus (M 13). In der Vertiefungsphase lernen sie anhand eines fiktiven Reisetagebuchs (M 14) und einer Karte (M 15) das „neue Leben“ des Paulus kennen und erfahren, wie er sich auf eine abenteuerliche Missionsreise einlässt.

### Stunde 6: Das Apostelkonzil – wie soll es mit der Kirche weitergehen?

Anhand des Bildes eines Streites reflektieren die Lernenden eigene Konflikterfahrungen. Aus zwei Beschwerdebriefen an Petrus (M 16) erschließen sie sich anschließend, worüber es zum Streit unter den ersten Christen kam. Ein Fehlertext (M 17) lädt abschließend ein, die Bedeutung des Apostelkonzils für die Kirche heute zu reflektieren.

## Checkliste – haben Sie an alles gedacht?

- M 1** Post-it mit der Aufschrift „Petrus“, schwarzer Edding
- M 2** Kopieren Sie die Vorlage des Arbeitsblattes auf Folie, wenn Sie die gemeinsame Ergebnis-sicherung am OHP vornehmen möchten.
- M 11** Bibeln im Klassensatz
- M 14** Sie benötigen Scheren und Klebe, um die Erlebnisse des Paulus zu sortieren.
- M 16** Vergrößern Sie das Bild auf dem Arbeitsblatt und kopieren Sie es für den Einstieg auf Folie.

## Ergänzende Materialien

### I Für Lehrerinnen und Lehrer

*Stott, John: Die Botschaft der Apostelgeschichte. Ein exegetisch-homiletischer Kommentar. Hänssler Verlag, Holzgerlingen 2000.*

Ein lebendig geschriebener Kommentar zur Apostelgeschichte, in dem der kulturelle, theologische und historische Hintergrund in einfachen Worten erklärt wird. Gut geeignet zur Aneignung von Hintergrundwissen, für die Schülerinnen und Schüler aber wahrscheinlich zu anspruchsvoll.

*Tomkins, Stephen: Paulus und seine Welt. Herder Verlag, Freiburg im Breisgau 2007.*

Ein gut recherchiertes Sachbuch über das Leben des Apostels Paulus. Leben und Theologie werden in verständlicher Sprache vor dem Hintergrund der griechisch-römischen Kultur erklärt.

### II Für Schülerinnen und Schüler

*Prinz, Alois: Der erste Christ. Die Lebensgeschichte des Apostels Paulus. Verlag Beltz und Gelberg, Weinheim u.a. 2007.*

Prinz rekonstruiert Paulus' Leben und Wirken auf der Basis neuerer archäologischer und theologischer Erkenntnisse und zeichnet ein anschauliches Bild von der Persönlichkeit des Apostels, der bei aller Tatkraft auch Schwäche und Selbstzweifel kannte. Ein verständlich geschriebenes Sachbuch über das Leben des Paulus, das auch für Lernende gut lesbar ist.

## Materialübersicht

<b>Stunde 1</b>	<b>Wer war Petrus?</b>
M 1 (Tx)	Wer war Petrus? – Ein Bibelpuzzle
M 2 (Ab)	Simon Petrus – ein Facebookprofil
M 3 (Ab)	Welche Aufgaben hat der Nachfolger Petri?
<b>Stunde 2</b>	<b>Wie lebten die Menschen in der ersten christlichen Gemeinde?</b>
M 4 (Tx)	Wie lebten die ersten Christen?
M 5 (Tx)	Jerusalemertagblatt – Skandal in der Urgemeinde
M 6 (Ab)	Warum musste Hananias sterben? – Ein Exklusivinterview mit Gemeindevorsteher Petrus
<b>Stunde 3</b>	<b>Wer darf zur Gemeinde gehören?</b>
M 7 (Ab)	Bist du kultisch rein? – Ein Test
M 8 (Tx)	Die Vision des Hauptmanns Kornelius in Cäsarea
M 9 (Ab)	Wer darf zur Gemeinde gehören? – Die Vision des Petrus
<b>Stunde 4</b>	<b>Wie kann man für seinen Glauben einstehen?</b>
M 10 (Tx)	Ein Gespräch am Brunnen
M 11 (Ab)	Die Steinigung des Stephanus
<b>Stunde 5</b>	<b>Kann der Glaube einen Menschen verändern?</b>
M 12 (Tx)	Gefährlicher Rollentausch
M 13 (Tx)	Was geschah in Damaskus?
M 14 (Tx)	Was erlebte Paulus auf seinen Reisen?
M 15 (Ka/Fo)	Was erlebte Paulus auf seinen Reisen?
<b>Stunde 6</b>	<b>Das Apostelkonzil – wie soll es mit der Kirche weitergehen?</b>
M 16 (Ab/Bd)	Wer darf zu uns gehören? – Streit in der Urgemeinde
M 17 (Ab)	Das Apostelkonzil – wie soll es mit der Kirche weitergehen?

### Anmerkungen

**Ab** = Arbeitsblatt, **Bd** = Bild, **Fo** = Farbfolie, **Ka** = Karte, **Tx** = Text

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Petrus und Paulus - die ersten Christen*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

